

Aversion gegen eine Klasse - abbauen möglich?

Beitrag von „webe“ vom 15. Dezember 2011 15:53

In der Situation war ich auch schonmal.

Die Klasse war mir von Anfang an feindlich gesonnen (nicht nur mir, den anderen Lehrern auch, aber bei mir war's am schlimmsten). Angangs habe ich durch vielerlei Methoden versucht, die Situation zu bessern (auch zusammen mit den anderen Kollegen), wir hatten unzählige Elterngespräche, Klassenkonferenzen, Lehrerkonferenzen, Elternabende, Schülergespräche, Strafkataloge und und und.

Ich habe es mit positiver Verstärkung versucht, ich habe es mit Druck versucht, nichts hat die Situation verbessert. Ich habe dann irgendwann nur noch Dienst nach Vorschrift gemacht, langweiligen Frontalunterricht (was anderes war eh nicht möglich) und entsprechende Noten verteilt (nein, nicht aus Frust oder Rache, sondern weil viele Schüler natürlich tatsächlich null geleistet haben). Ich habe Buchunterricht gemacht und versucht, keinerlei Energie mehr auf die Klasse zu verwenden. Elternanrufe usw. habe ich nicht mehr getätigt (haben ja eh nichts gebracht).

Der Schulleitung habe ich unmissverständlich klar gemacht, dass ich mich weigern würde, die Klasse noch ein weiteres Jahr zu unterrichten (was in der verfahrenen Situation ja auch völlig sinnlos gewesen wäre)- so war es dann auch. Das war ein Jahr aus der Hölle, nur wegen einer blöden Klasse.

Von mir also leider keine guten Tipps zum wieder-gut-machen sondern nur zum aus-halten... Augen zu und durch und versuchen, die Klasse loszuwerden.